Montenegro: Von der Kotor-Bucht über den Skadarsee zu den Klöstern von Budvar

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Anreise individuell mit dem Auto oder über den Flughafen Tivat, Podgorica oder Dubrovnik. Wir bieten Ihnen gerne Transfers ab den Flughäfen nach Kotor an. Vom Endpunkt der Tour in Budva bieten wir Ihnen gerne Transfers nach Kotor oder zu den Flughäfen Tivat, Podgorica oder Dubrovnik an. Bei geplanter PKW-Anreise fragen wir gerne einen Parkplatz am Ausgangshotel für Sie an.

Für die Einreise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekter Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGBs bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich. In Kranjska Gora stehen kostenpflichtige Parkplätze für Ihr Fahrzeug während der Radreise zur Verfügung. Kostenfreies Parken beim Hotel in Kranjska Gora ist während des Aufenthalts dort möglich, bei Verfügbarkeit und nach Absprache eventuell auch länger, aber nicht garantiert.

Routenführung und Anforderung

Diese Radreise ist eine mittelschwere MTB-Reise. Die Route verläuft auf Asphaltstraßen und unterschiedlich ruppige Schotterstraßen und schmalere Trails, die jedoch recht flowig zu fahren sind. Die Straßen, die auf dieser Reise befahren werden, sind meist Nebenstraßen mit wenig Verkehr. An wenigen Stellen können wir die Hauptstraße mit etwas mehr Verkehr nicht meiden. Fahrtechisch ist die Radreise nur wenig anspruchsvoll, gelegentlich steilere, schmale Wege mit Spitzkehren.

Anforderung: Die Teilnehmer sollten eine durchschnittliche Fitness haben und 22 km - 56 km pro Tag fahren können, sowie auch einige Anstiege und Abfahrten bewältigen.

Begleitfahrzeug + Guide

Es ist kein Begleitfahrzeug dabei und kein Guide zur Verfügung gestellt. Auf dieser Reise sind Sie Ihr eigener Reiseleiter. Die Tagesetappen und Unterkünfte sind zwar festgelegt, aber Sie entscheiden, wie schnell Sie unterwegs sind und wie Sie letztendlich ihren Bike-Tag gestalten. Sie sind unabhängig und individuell unterwegs und können sich auf ausgesuchte Routen, Quartiere und Gepäckstransport verlassen.

Ihr Gepäck wird mit einem Fahrzeug von Quartier zu Quartier. transportiert. An Tag 4 findet ein allgemeiner Transfer (Reiseteilnehmer, Räder und Gepäck) mit dem Fahrzeug von Kotor zum Nationalpark Lovcen statt.

Unterkünfte

7 Übernachtungen im 3* Hotels mit Frühstück (3x in Kotor, 1x in Cetinje, 1x Virpazar, 2x in Budva). Ein reichhaltiges Frühstück ist an jedem Morgen inbegriffen. Mittags und abends bestehen zahlreiche Einkehrmöglichkeiten, so haben Sie Gelegenheit, die einheimische Küche zu probieren. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen eventuell nach Rücksprache. Bei Lebensmittelunverträglichkeit bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Montenegro weist drei Klimazonen auf. An der Küsten herrscht mediterranes Klima mit trockenen, heißen Sommern und hohen Temperaturen. Der Winter ist an der Küste mild, der Frühling setzt früh ein. Die Tiefebene bei Podgorica weist südosteuropäisches Kontinentalklima auf: Der Sommer ist heiß und trocken, der Winter mild und regenreich. Im gebirgigen Landesinneren ist das Klima von kontinentaler Prägung, in den höheren Lagen herrscht alpines Klima – im Sommer warm mit Temperaturen um 20°C, im Winter teilweise sehr kalt. In niedrigen Regionen liegen die Tagestemperaturen im Sommer bei 25°C bis 30°C, sie können aber auch 35°C erreichen. Die beste Zeit für Wanderreisen in die Berge ist Ende Mai/Juni und September. In den Sommermonaten Juli und August empfehlen wir, die Wanderung auf den frühen Vormittag oder den späten Nachmittag zu legen, um die Mittagshitze zu meiden.

Räder

Optional können Sie Mountainbikes der Marken Specialized, Rockhopper, Trek (29er Bikes) inklusive Helm, Fahrradschloss, Reparaturset (Reserveschlauch, Reifenheber, Pumpe, Werkzeug) mieten. Gegen Aufpreis wird ein Gepäckträger mit Packtasche montiert (€ 12,- pro Woche)

Auf Anfrage bieten wir auch E-Bikes an.

Reisebeschreibung

Highlights

- Bucht von Kotor (UNESCO Welterbe)
- Atemberaubende Ausblicke im Nationalpark Lovcen
- Biken auf fantastischen Höhenwegen, alten Bahntrassen und durch Tunnels
- Skadarsee, der größte See des Balkans
- Alte Königsstadt Cetinje und die Festung Kosmac

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Kotor

Individuelle Anreise nach Kotor (3 ÜN) bzw. Ankunft am Flughafen in Tivat, Podgorica oder Dubrovnik mit optional gebuchtem Transfer zur Unterkunft in der Bucht von Kotor. Vorbereitung der Bikes und ev. Leihbikes für die Tour. (- / - / -)

2. Tag: Über den Orjen-Sattel oder zum Aussichtspunkt von Perast

Heute können Sie zwischen zwei sehr reizvollen, aber unterschiedlich anstrengenden Touren wählen. Sie werden zum Ausgangspunkt für beide Touren nach Risan gebracht. Hier beginnt die Auffahrt für beide Touren auf der alten, sehr schönen Serpentinenstraße. Bei einer Straßengabelung geht es entweder in das einsame Orijengebirge oder zu einem sehr schönen Aussichtspunkt oberhalb von Perast. Beide Wege folgen alten Trassen. Heute wird Sie wunderbare Sicht auf die einzigartige Fjordlandschaft um Kotor begleiten. Variante 1 (Orijen): Auf einer alten K&K Trasse geht es bergan zum höchsten Punkt der Tour - den Orijen Sattel und auf gleichem Wege wieder retour. Variante 2 (Über den Aussichtspunkt oberhalb von Perast): Die mildere Einstiegsvariante ab der Gablung mit 36 km, +/- 800Hm. Nach beiden Varianten geht es ca. 20km retour entlang der Küstenstraße zurück in die Bucht von Kotor. Am Weg befindet sich der schöne barocke Ort Perast mit den beiden bezaubernden Kircheninseln. Sie können dort eine Pause einlegen und die Sehenswürdigkeiten besuchen. (Var. 1 ca. 76 km/ 1560Hm - Var. 2 ca. 56km / 800Hm) (F / - / -)

3. Tag: Auf die Halbinsel Vrmac

Heute erleben Sie eine wunderschöne Panoramatour auf den höchsten Punkt der Halbinsel Vrmac. Zuerst biken Sie durch Dörfer direkt am Meer, später auf alten Trassen mit toller Aussicht auf die Buchten von Kotor, Risan und die offene Adria. Ein Highlight ist die Abfahrt über einen alten Weg mit 40 gemauerten Serpentinen mit Blick auf dem Meer und Altstadt von Kotor. Diese Abfahrt ist technisch anspruchsvoller, weil der Weg teilweise abgebrochen ist. Es gibt aber auch eine gemütliche Umfahrungsmöglichkeit, die Sie ebenso direkt zurück in die Bucht von Kotor bringt. (ca. 42km / 800Hm) (F / - / -)

4. Tag: Durch den Nationalpark Lovcen in die alte Königsstadt Cetinje

Heute verlassen wir die Bucht von Kotor und fahren über die Serpentinenstrasse in den Nationalpark Lovcen (Transfer ca. 45min oder optional per Rad 24km / 900Hm zusätzlich). Die Radtour startet am Krstacpass und führt über eine schmale Asphaltstraße in den Nationalpark, von der nach ca. 6km eine alte Trasse abzweigt. Immer wieder eröffnen sich tolle Panoramablicke auf die Küste Montenegros. Freuen Sie sich auf einen besonderen Bike-Tag. Spektakuläre Ausblicke auf kleine Buchten und das glitzernde Meer begleiten Sie während der gesamten Etappe. Die Trassen enden im Herzen des Nationalparks Lovcen. Sie werden begeistert sein von den Kulissen, die Sie inmitten des zentralen und höchsten Teil des Lovcen Gebirges umgeben. Es erwartet Sie ein reiches historisches, kulturelles und architektonisches Erbe, alte Dörfer und Häuser in wunderbar unberührter Landschaft. Wir empfehlen den Besuch des beeindruckenden Petar Petrović Njegoš Mausoleums. Dies ist das größte und wichtigste und Denkmal des Nationalparks Lovćen und liegt auf der zweithöchsten Spitze Jezerski Vrh (1.657m ü.NN). Wenn Sie die 461 Treppen bis zum Eingang empor steigen, begegnen Sie zwei Riesen aus Granit, die das Grab des größten montenegrinischen Schriftstellers und Philosophen beschützen. Von dort genießen Sie eine tolle Aussicht und den besten Panoramablick auf Montenegro. Nach einer stärkenden Mittagspause geht es bergab nach Cetinje (1 ÜN), die ehemalige Königsstadt des Landes. Hier können Sie einige relativ gut erhaltene frühere königliche und Regierungsbauten sowie ein Kloster besichtigen. Zwei der früheren Paläste wurden in Museen umgewandelt und architektonisch interessant sind auch die zahlreichen früheren Botschaftsgebäude ausländischer Staaten. (ca. 33km / 420Hm) (F / - / -)

5. Tag: Nationalpark Skadar-See

Ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt wartet heute auf Sie: Die Fahrt über alte Straßen nach Rijeka Crnojevica am nördlichen Ufer des Skadarsees. Nach einem Anstieg bietet sich ein herrlicher Panoramablick über den Skadarsee. Oft als Herz und Seele Montenegros bezeichnet, war er einst Sommersitz der montenegrinischen Herrscherfamilien und bietet spektakuläre Landschaften, die von der Zivilisation noch weitgehend unberührt sind. Nur wenige Kilometer abseits der Adriaküste ist der See im Süden Montenegros ein Naturjuwel und steht seit 1983 als Teil des Skadarsko Jezero Nationalparks unter besonderem Schutz. Hier sind unzählige Vogelarten (darunter die europaweit letzten Pelikan Kolonien, Störche, Reiher, Seeadler, Kormorane und Ibisse), 40 Fischarten und an Land Eidechsen, Schildkröten, Schlangen und sogar Wildschweine anzutreffen. Nach ca. 17km Abfahrt erreichen Sie den ehemaligen Handelsort Rijeka Crnjevica. Das Wahrzeichen ist die bildschöne Steinbrücke. Im Ort findet man einige sehr gute Restaurants, in denen man sich für den nächsten Abschnitt nach Virparzar (1 ÜN), einem kleinen Ort am Skadarsee, stärken kann. Diese Tour ist großteils auf Asphalt (kleine Nebenstraßen), aber das Landschaftserlebnis ist einfach toll. (ca. 42km / 550Hm) (F / - / -)

6. Tag: Über die Berge nach Stari Bar an die Adria

Die heutige Radetappe folgt der ehemaligen Bahnstrecke Podgorica – Stari Bar, die bis in die 1970er Jahre in Betrieb war. Die Strecke führt durch verschlafene Dörfer. Mit einer angenehmen Steigung, erreichen Sie den Pass auf 800m ü.NN. Hier besteht die Möglichkeit (Stirnlampe vorausgesetzt!), den alten Eisenbahntunnel zu durchqueren – ein Erlebnis der besonderen Art (es gibt eine Alternativroute über die Passstraße). Auf der anderen Seite warten erneut traumhafte Ausblicke auf die Adria auf Sie. Die letzten Kilometer führen durch alte Olivenhaine rund um Stari Bar. Am Fuß der Rumija-Berge erreichen Sie die pittoreske 2.000 Jahre alte Ruinenstadt, die zu den kulturhistorisch wertvollsten Stätten Montenegros zählt. Im Lauf der Jahrhunderte wurden von verschiedensten Völkern prachtvolle Gebäude errichte, die heute als Ruinen zu besichtigen sind. Danach erfolgt der Transfer (ca. 1h) zu Ihrer Unterkunft in Budva (2 ÜN). (ca. 27km / 910Hm) (F / - / -)

7. Tag: Zu den Klöstern von Budva

Die heutige Etappe beginnt mit einem Transfer (ca. 20min) zum Startpunkt oberhalb von Budva. Auf dem Höhenweg über der Küste geht es mit geringen Höhenunterschieden von der Festung Kosmac, einer alt-österreichischen Festungsanlage des Habsburger Reiches zum Kloster Ogradenica. Von dort führt eine steile Schotterstraße hinab zur Küste bei Sveti Stefan. Die kleine Adriainsel ist durch einen kurzen Damm mit dem Festland verbunden. Das ehemalige kleine Fischerdorf mit Häusern und Kirchen aus dem 15. Jahrhundert (so auch die des Heiligen Stefan "Sveti Stefan", die der Insel ihren Namen gab) wurde in den 1950er und 1960er Jahren zu einer ganz besonderen Hotelinsel umgebaut, die auch viele Angehörige der der High Society und Politgrößen anzog. Die Gassen, Dächer und Häuserfassaden haben ihren ursprünglichen Charakter bewahrt. Ein Besuch lohnt sich. Die Rückfahrt verläuft entspannt entlang der Küste nach Budva. (ca. 22km / 220Hm) (F / - / -)

8. Tag: Individuelle Rückreise oder Verlängerung

Nach dem Frühstück endet die abwechslungsreiche Bikereise durch Montenegro. Falls gebucht, erfolgt der Transfer zum Ausgangspunkt der Tour oder zum Flughafen in Tivat, Podgorica oder Dubrovnik (separat zu zahlende Leistung). (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

<u>Programmhinweise</u>

Leistungen

- 7 Übernachtungen in 3* Hotels mit Frühstück
- Detailliertes Kartenmaterial und Tourenbeschreibung, GPS Daten (1 Set pro Buchung)
- Gepäcktransport zwischen den Unterkünften
- Infopaket: Karte und Roadbook, lokales
- Mobiltelefon für Information und Notfälle (24/7)
- GPS-Tracks
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Kotor / Abreise von Budva
- nicht genannte Mahlzeiten
- Radmiete
- Getränke
- Zusätzliche Ausflüge, Besichtigungen und Aktivitäten
- Eintritte zu nicht im Reiseverlauf enthaltenen Sehenswürdigkeiten/Museen
- Trinkgelder
- Tourismusabgaben (je Übernachtung ca. 1-3 Euro p.P.)